



## Hohen Stellenwert des Ehrenamtes gewürdigt

**Zum Tag des Ehrenamtes am 02. März 2012 bedankte sich die Stadt Altlandsberg für langjähriges ehrenamtliches Wirken und zeichnete Bürgerinnen und Bürger aus. Besonderer Höhepunkt war die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes an Dr. Hartmut Niedrich.**

Neben einer funktionierenden Infrastruktur erlangt die Arbeit der zahlreichen ehrenamtlich wirkenden Bürgerinnen und Bürger eine immer größere Bedeutung für das städtische Zusammenleben. Ihr freiwilliger und selbstloser Einsatz für das Gemeinwohl macht das Leben in der Stadt menschlich angenehm und lebenswert.

In ihren Ansprachen würdigten Stadtverordnetenvorsteher Ravindra Gujjula und Bürgermeister Arno Jaeschke insbesondere den wichtigen Beitrag, den die etwa 1.800 Mitglieder in den 36 Vereinen der Stadt leisten. Fast jeder vierte Einwohner ist in einem der Vereine organisiert. Sie stehen für kulturelle und sportliche Vielfalt in allen Altersstufen.



Bildmitte unter den elf Geehrten Werner Brunkow, dem für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr gedankt wurde.

Die Ehrungen nahmen vor: Stadtverordnetenvorsteher Ravindra Gujjula und Bürgermeister Arno Jaeschke

Für ihre Bereitschaft, zu jeder Tages- und Jahreszeit und unter hohem persönlichem Risiko Brände zu bekämpfen und bei Unfällen aller Art und Schwere schnelle Hilfe zu leisten, gebührt den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr ein ganz besonderes Dankeschön.

Geehrt wurden mit der **Ehrennadel in Bronze:**

**Katrin Gesche** für Engagement bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen in Buchholz;

**Jens Petermann** für die Organisation abwechslungsreicher Veranstaltungen in Gielsdorf;

**Reinhard Schmidt** für über 45 jähriges Wirken als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr; seit 2002 aktiv in der Alters- und Ehrenabteilung;

**Dr. Bernhard Jankowski** als Mitbegründer des Kirchenfördervereins,

### Aus dem Inhalt

Seite 2 Aus der SSV

Seite 3 Mit der Grundsteinlegung am 19. März 2012 begann die Modernisierung des Strandbades am Bötzsee für eine barrierefreie Nutzung

Seite 4 Auf zum SattelFest nach Altlandsberg; Frühjahrsputz

Seite 5 „Stein des Anstoßes“ vom ersten Bauwerk des Landsbergs?;

Edel & Edel im neuen Laden Strausberger Straße 6

Seite 6 Ein Musikereignis der besonderen Art in Altlandsberg

Seite 7 Informationen zur Jugendweihe 2012;

Einladung zum Tag der offenen Gärtnerei

Seite 8 Spendenaufwurf des Heimatvereins; Bei Licht betrachtet

Seite 9 Seniorengesundheitstage; Werbung

Seite 10 Öffentliche Veranstaltungen und Versammlungen im April

Ortschronist und beispielhafte Vereinsarbeit;

**Albert Hübner** für langjährige Aktivität im Heimatverein, Sammlung traditioneller Ofentüren u. -kacheln; kostümierter Törlwächter;

Mit der **Ehrendadel in Silber**:

**Jutta Schrage** für beispielgebende engagierte Seniorenarbeit in Bruchmühle, Verantwortliche der Chronikgruppe;

Mit der **Ehrendadel in Gold**:

**André Witkowski** für besondere Verdienste um die Entwicklung des Handballsports u. initiativreiche Nachwuchsarbeit;

Als **Verdienter Ehrenamtlicher**:

**Walter Böhm** für außergewöhnliche Leistungen beim Wiederaufbau der Kirche Wesendahl u. Aktivitäten im Kirchenförderverein;

**Volker Escher** für aktive Arbeit als Ortswehrführer in Wesendahl u. als Mitbegründer des Kirchenfördervereins; aktive Arbeit zum Wiederaufbau der Kirche;

**Jürgen Lohmann** für langjährige aktive Arbeit als Präsident der SG 47 Bruchmühle e.V.; besonderes Engagement für die Nachwuchsarbeit u. Entwicklung guter Kontakte zu anderen Vereinen;

Der Höhepunkt des Abends war die Verleihung des **Ehrenbürgerrechts der Stadt Altlandsberg an Dr. Hartmut Niedrich**.

In der von Ehrenbürger Manfred Andruleit vorgetragenen Laudatio heißt es unter anderem:

Nach seiner Wahl zum Stadtverordneten im Jahr 1998, war er 4 Jahre lang Vorsitzender des Kulturausschusses, danach 3 Jahre Vorsitzender des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Gewerbe und nachfolgend bis 2008 Mitglied des Finanzausschusses.

Seine großen Verdienste sind mit der Arbeit des Heimatvereins verbunden, dessen Vorsitzender er seit der Gründung im Jahr 1998 ist.

Hier nur einige Beispiele seines Wirkens:

- Im Jahre 2000 Herausgabe der ersten neuzeitlichen Chronik zu "8 Jahrhunderten Glanz und Vergänglichkeit der Stadt", gemeinsam mit Matthias Friske;
- Erarbeitung von über 70 unterhaltsamen Kurzgeschichten Altlandsbergs;
- Inhaltliche Gestaltung der Erklärungstafeln zur Stadtmauer und anderen Denkmälern der Stadt;
- Anlässlich unserer 775-Jahrfeier erschienen von ihm zahlreiche Beiträge sowie die Festschrift der Stadt Altlandsberg;
- Publizierung und ständige Überarbeitung von Erkenntnissen zur Frühgeschichte unserer Stadt sowie der Rolle Altlandsberg und unseres Schlosses bei der frühpreußischen Entwicklung;
- Durchführung von über 500 Stadtführungen mit mehr als 5.000 Teilnehmern in 15 Jahren;
- Nach mehr als 10-jährigen persönlichen Bemühungen wurde der Gebäudekomplex, in dem der Heimatverein seinen Sitz hat, per Schenkungsvertrag von der Evangelisch-Reformierten Kirche dem Heimatverein übertragen;
- Sehr gefragt ist sein stadthistorischer Sachverstand bei der Erarbeitung des Nutzungskonzeptes für das Schlossareal.

Seine Hilfsbereitschaft, Kollektivität und wohlwollende menschliche Wärme zeichnen ihn besonders aus. Mit seinem Gesamtbeitrag und dem Stil seines Wirkens verkörpert Dr. Hartmut Niedrich Gemeinschaftssinn, Bürgernähe und ein besonderes Maß kommunaler Verantwortung.

Sehr bewegt und unter stehenden Ovationen nahm Dr. Hartmut Niedrich die Ehrung entgegen und bedankte sich im Namen aller Ausgezeichneten.

*Text und Bild: Kurt Heidemann*

## Aus der Stadtverordnetenversammlung vom 23.02.2012

### Aus der Einwohnerfragestunde

*Herr Schulz, Ortsvorsteher Buchholz*

- zur Vorbereitung der Dorffeste wurden Anträge auf finanzielle Zuwendungen gestellt; für das 20. Storchenfest in 2012 wurde der Antrag am 14.9.2011 gestellt; wann erhalten wir eine Bestätigung, dass finanzielle Mittel aus dem Haushalt der Stadt zur Verfügung stehen?

*Herr Schmitt, Förderverein Bibliothek Altlandsberg – 3 Anfragen an den Bürgermeister*

- Im November 2010 wurden Sie durch Beschluss der SVV beauftragt, Gespräche mit der Gemeinde Neuenhagen über eine Zusammenarbeit der Gemeinde- und Stadtbibliotheken aufzunehmen und in der SVV im Januar 2011 darüber zu berichten; wann erhalten wir eine Information über das Ergebnis der Gespräche?
- Im Februar 2011 reichte der Förderverein den Entwurf einer neuen Nut-

zungs- und Gebührenordnung für die Bibliothek in der Verwaltung ein. Trotz mehrfacher Anfragen und Ansetzungen im Bildungs- und Kulturausschuss ist bis heute nichts passiert; wann erhalten wir eine Antwort?

- Im August 2011 unterbreitete der Förderverein den Vorschlag, den bis zum Jahresende 2011 abgeschlossenen Vertrag mit dem Förderverein mindestens bis zum 31.05.2012 zu verlängern, um die Förderung der Arbeitsstelle nicht zu gefährden. Bis heute gibt es keine Reaktion auf unseren Vorschlag. Wir arbeiten in einem vertragslosen Zustand! Wann wird die Vertragsverlängerung vorliegen?

*Herr Noske, Wohngebiet Scheunenviertel*

- Er informiert, dass am 29. Januar 2012 die Anwohnerversammlung stattfand, wo es um das Scheunenviertel ging. Dazu wurde leider kein Stadtverord-

neter eingeladen. Er fragt an, wie es hier jetzt weiter voran gehen soll?

*Herr Hildenbrand*

- Wer amtiert im Fall der Abwahl des Bürgermeisters ab 26.03.2012 im Rathaus?

**Sobald der Redaktion Antworten vorliegen, werden diese veröffentlicht.**

### Diskussion und Beschlussfassung

- die SVV befürwortet die Entscheidung des Bürgermeisters, als Träger des Brandschutzes, Herrn Sebastian Nestroy als Wehrführer und Herrn Janek Struwe als stellvertretenden Wehrführer zu bestellen und die Ernennung als Ehrenbeamte auf Zeit für weitere 6 Jahre durchzuführen;
- Satzung über die Ehrung von Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Altlandsberg für Treue Dienste und anlässlich persönlicher Jubiläen;

- 1. Änderungssatzung der Satzung über die Ehrung und Auszeichnung für besondere Verdienste um die Stadt Altlandsberg (Ehrensatzung);
  - Ausgabe von 7.000,- Euro zur Finanzierung der Aufwendungen für die Veranstaltung „Tag des Ehrenamtes“ am 02.03.2012;
  - Einrichtung eines Busverkehrs zwischen Altlandsberg und Wegendorf für den Zeitraum März 2012 und April 2012;
  - zur Finanzierung des Busverkehrs werden 2.400,- Euro in den Haushalt 2012 eingestellt;
- Das Protokoll kann in der Stadtverwaltung eingesehen werden.**  
Kurt Heidemann

## Mit der Grundsteinlegung am 19.März 2012 begann die Modernisierung des Strandbades am Bötzsee für eine barrierefreie Nutzung

Vom desolaten Zustand des Bades mit Anlagen aus den 60er Jahren war am 19. März nichts mehr zu sehen, denn bereits im IV. Quartal 2011 wurden die alten Gebäude abgerissen und Baufreiheit hergestellt.

Voraussetzung dafür war der Bewilligungsbescheid über 711 Tausend Euro Fördermittel aus dem LEADER-Programm, den Staatssekretär Bretschneider am 25.08.2011 im Rathaus der Stadt Altlandsberg überreichte. Die Gesamtkosten dieses Projektes belaufen sich auf rund 1,250 Millionen Euro.

Das Bauvorhaben insgesamt ist ein gutes Beispiel erfolgreicher interkommunaler Zusammenarbeit innerhalb der S5-Region. Die Stadt Altlandsberg als Eigentümer der Fläche und Mitglied der LEADER-Region hat den Förderantrag gestellt und ist Bauherrin.

Pächter des Strandbades und Mit-Investor ist die Gemeinde Petershagen-Eggersdorf.

Für den Bau der ins Wasser führenden Stege musste die Stadt Strausberg, als

Eigentümerin des Sees, mit ins Boot genommen werden.

**Zu den qualitativen Verbesserungen des neuen Bades werden gehören:**

- Schaffung eines barrierefreien Zugangs
- Neubau barrierefreier Sanitäreinrichtungen und Umkleieräume
- Neubau eines Eingangsgebäudes mit Kartenverkauf und touristischer Servicestation
- Sanierung des Pavillons für Rettungsschwimmer und Einrichtung eines Kioskes

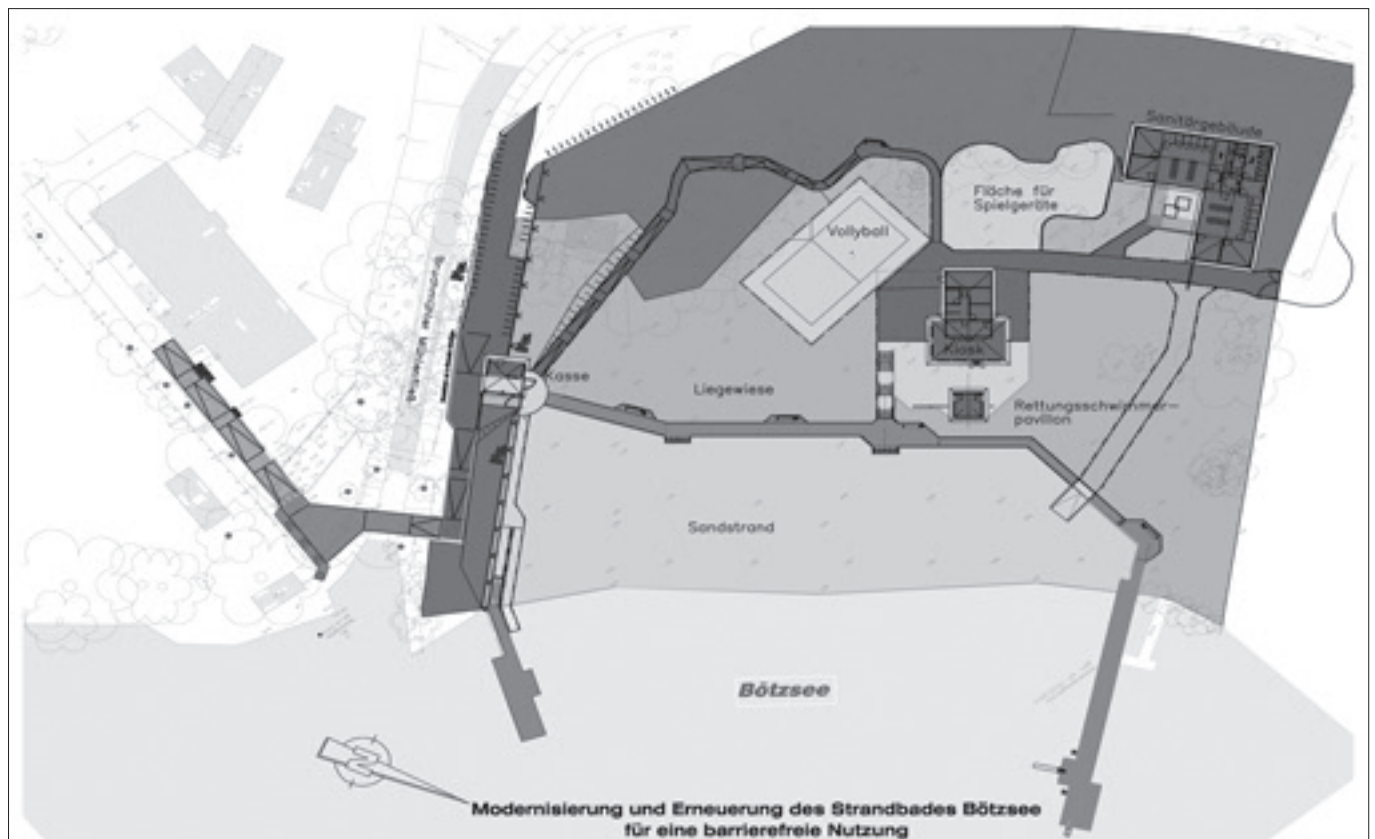
- Landschaftsgerechte und barrierefreie Gestaltung der Außenanlagen mit einem Volleyballplatz
  - Installation einer Rampe für den barrierefreien Zugang zum See
  - Errichtung neuer Stege und eines 3 Meter hohen Sprungturmes
- Das Bauvorhaben insgesamt soll voraussichtlich im Mai 2013 abgeschlossen sein. Zur Gewährleistung der diesjährigen Badesaison ist eine entsprechende Bauunterbrechung eingeplant.

Text und Bild: Kurt Heidemann



### Auf gutes Gelingen:

Ravindra Gujjula, Vors. der Stadtverordnetenversammlung, Olaf Borchardt, Bürgermeister Petershagen-Eggersdorf, Arno Jaeschke, Bürgermeister Stadt Altlandsberg, Gudrun Wolf für die Stadt Strausberg.





## Auf zum SattelFest nach Altlandsberg

Sport gegen Gewalt

Anradeln  
in der Märkischen S5-Region

# 8. Altlandsberger SattelFest



29. April 2012  
11 - 16 Uhr

Auch in diesem Jahr sind alle Fahrradfreunde in der Region aufgerufen in einer Sternfahrt nach Altlandsberg zu kommen. Insgesamt 17 angemeldete und sicher auch noch viele spontane Touren treffen sich hier, um gemeinsam bei Musik, Unterhaltung und hoffentlich optimalem Wetter, ein zünftiges Anradeln zu begehen. Eine erste Übersicht über die bekannten Touren und das Programm finden Sie in der folgenden Aufstellung:

### 1. Barnimtour 10:00 25 km

S-Bhf Bernau - Börnicke - Werneuchen

### 2. Beach - Cruiser-Tour 11:00 14 km

Radhaus Hönow - Riesaer Straße - Helle Mitte - Alice-Salomon-Str. - U-Bhf. Hönow - Dorf - Landgasthof Hönow (Pause) - für Familien und Kinder geeignet

### 3. Bötzeesee - Waldtour 09:30 25 km

S-Bhf. Fredersdorf/Nordseite - Bruchmühle - Bötzeesee - Buchholzer Heide; f. Familien u. Kinder geeignet

### 4. Dörfertour 10:00 25-30 km

S-Bhf. Strausberg - über Wesendahl

### 5. Familientour 11:00 15 km

U-Bhf. Hönow - Abfahrt 11:30 ab Jugendwerkstatt, Dorfstr. 26; weiter über den ZR1 auch für „Radlose“ sowie für Familien und Kinder geeignet

### 6. Feldmark - Tour 10:00 35 km

S-Bhf. Ahrensfelde - Eiche - Mehrow - Blumberg - Seefeld - Werneuchen - Wegendorf

### 7. Erpe-Tour 10:00 17 km

Lindenallee 14 - entlang der Erpe

### 8. Heimattour 10:00 25 km

Straßenbahn - Haltestelle Friedrichshagen Tram 88 - Heimathaus Schöneiche

### 9. Kirchentour 10:00 25 km

ab Stadtkirche Altlandsberg - Wesendahl - Hirschfelde - Werneuchen

### 10. Lilien- Tour 10:00 ca. 30 km

Bhf. Rehfelde - Rehfelde Dorf - Hennickendorf - Wachtelturm- besteigung - Rehfelde - Herrensee  
Teilnahme von polnischen Radfahrern aus Zwierzyn der Partnergemeinde von Rehfelde

### 11. Mit dem Rad zum Nachbarn -Tour 10:00 20 km

ab S-Bhf. Springpfuhl (Ausgang H.- Weigel-Platz) - Haltepunkte: Ahrensfelder Berg und Hönow

### 12. Mountainbike - Tour 09:30 30 km

ab Fahrradhof Altlandsberg - Rundtour entlang des Bötzees, Ankunft 13:30 Uhr

### 13. Neuenhagen - Tour 10:00 15 km

Rathaus Neuenhagen - Rundtour um Neuenhagen

### 14. Seentour 10:00 20-25 km

Caravanparkplatz vor dem Museumspark Rüdersdorf über Tasdorf nach Hennickendorf - Stienitzsee (1. Pause) - Eggersdorf (2. Pause) - Bruchmühle - für Kinder geeignet

### 15. Waldtour 10:00 20km

ab S-Bhf. Strausberg-Nord - Schiller-Höhe - Wesendahl Mühle - Wesendahl - Buchholz - Altlandsberg; f. Familien geeignet

### 16. Waldsieversdorf - Tour 10:15 30 km

Rondell am Sportplatz - Garzau - Eggersdorf

### 17. Wuhle -Tour 09:30 20 km

S-Bhf. Wuhletal - Wuhletal - Eiche - Hönow - Trappenfelde (auf dem ZR1) (Pause: 10:15 bis 10:45 - Besichtigung der Kirche in Hönow)

### Aus dem Programm

- Musikalischer Radlerschoppen mit der „Diskothek mit Pep“
  - Livemusik mit der Countryband „Happy Texas“
  - Fredersdorfer Einradtruppe
  - Historische Fahrräder präsentieren sich
  - kostenloser Frühjahrscheck inkl. kleinerer Reparaturen vor Ort
  - Spinning - Wettbewerb des Racket & Fitness Center Strausberg
  - touristische Informationen und Angebote rund um's Radfahren
  - Gesundheitstipps - Informationen zum Verhalten im Straßenverkehr
  - Fahrradparcours und Hüpfburg für Kinder
  - Fahrradcodierung
- gegen 13:00 Eröffnung durch Bürgermeister und Tourismusverein Märkische S5-Region

... deftiges Essen vom Grill und aus der Gulaschkanone, Kuchen und Eis, Wassertheke, Bier, Kaffee und Erfrischungsgetränke

Der 4. MOL Cycling Cup und die Kinderfriedensfahrt starten ab 9:30 Uhr im Scheunenviertel (Strausberger Straße). Die Rennstrecke beträgt 4km. Die Siegerehrung wird um 13:30 Uhr auf dem Marktplatz stattfinden. Bitte beachten Sie die Teilnahmebedingungen unter [www.molcup.de](http://www.molcup.de).

Um 15:00 Uhr werden 10 Preise verlost. Dazu geben Sie den ausgefüllten Gewinnbon am SattelFest – Flyer am Stand der S5-Region ab und mit viel Glück können Sie gewinnen. Die Flyer sind in der Stadtinformation oder am Stand der S5-Region erhältlich.

**Eine kostenlose und bewachte Fahrradaufbewahrung befindet sich in der Berliner Straße in Richtung Schlosskirche.**

## Frühjahrsputz in der Stadt Altlandsberg

**Für den diesjährigen  
Frühjahrsputz in den Ortsteilen  
lagen zum Redaktionsschluss  
folgende Termine vor:**

### Heimatverein Altlandsberg:

31.03. 9:00 Uhr Treffpunkt: am Heimatverein

### Im OT Bruchmühle:

28.04. 9:00 Uhr Treffpunkt: Alte Schule

### Im OT Buchholz

21.04. 9:00 Uhr Treffpunkt: Dorfbanger

### Im OT Gielsdorf

Alle Bürger/Innen werden gebeten, vor Ostern die Flächen vor ihren

Grundstücken zu reinigen und in Ordnung zu bringen.

### Im OT Wesendahl:

28.04. 9:30 Uhr; Treffpunkt: Am Dorfanger

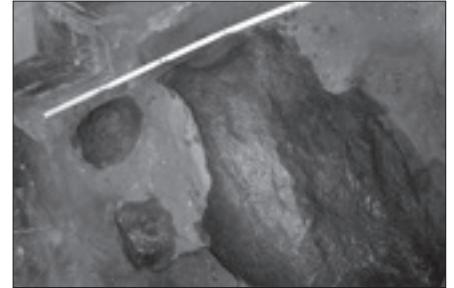
*Kurt Heidemann*

## „Stein des Anstoßes“ vom ersten Bauwerk des Landsbergs?

Als im Haus des Heimatvereins in einem Zimmer der Straßenseite die morschen Dielen entfernt wurden, kam ein ca. 10-Zentner-Findling zum Vorschein, dem sich Mauerwerksreste anschlossen. Er liegt dort auf gewachsenem Boden, wahrscheinlich seit Beginn der mittelalterlichen Bautätigkeit. Die Lage am Ende der Verlängerung der Giebelwand, auf der einst der Torturm errichtet wurde, und auf einer bis in den Garten verlaufenden Fundament-Fährte lassen den Schluss zu, dass es sich um den verbliebenen Fundament-Eckstein eines Anbaus handelt, der eine 13,5 m lange, schräg zur heutigen Berliner Straße verlaufenden Bebauung abschloss. Am südöstlichen Ende

dieses einstmaligen Feldsteinhauses befindet sich in der Stadtmauerkante ein ebensolcher „Aneckstein“ in Höhe des vorzeitlichen Hügels in den das Bauwerk hinein vertieft wurde. Auch im Turm ist noch die Höhe des Hausfundaments 1,7 m über der Straße ablesbar. Daraus ergibt sich, dass bei der Besiedlung der Stadtkern-Insel der südliche Zugang über einen Anstieg von 3-4 Metern erfolgte und es danach entlang des Hügelhangs gleich wieder etwas abwärts ging. Mit der Begradigung und dem Ausbau der Berliner Straße wurde alles im Laufe der Zeit eingeebnet. War dort etwa der Hügel, der die angrenzende Sumpfebene überragte und ein „Landsberg“ war?

Diese Rudimente der Frühgeschichte unserer Stadt können im Heimatverein besichtigt werden, samstags 10-12 Uhr oder nach Anmeldung unter 60046 oder 67786.

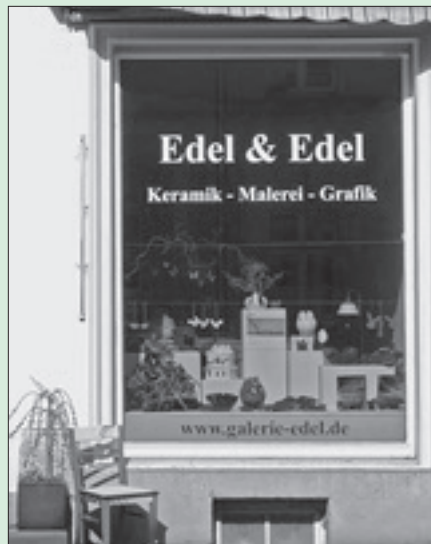


Text und Bild: H. Niedrich

## Edel & Edel im neuen Laden Strausberger Straße 6

Langfristig geplant war das nicht, dass Ute und Otto Edel ihre Atelierräume in der KulturManufaktur verlassen würden. Fünf Jahre kreative Arbeit mit Künstlerfreunden und immer wieder mit Kindern haben ihnen durchaus Freude gemacht. Aber die „Wanderbaustelle“ in dem großen Haus hat auch viel Kraft und Nerven gekostet. Nach einer Mieterhöhung Anfang des Jahres musste dann schnell entschlossen gehandelt werden.

Das Ergebnis ist ein kleines Laden-Atelier in der Strausberger Straße 6 nahe dem Marktplatz. „Wir haben ganz rigoros unsere Atelierfläche verringert, um sie auch in Zukunft finanzieren zu können“, sagten Ute und Otto Edel gegenüber dem Stadtmagazin. „Mit Keramik und Malerei wollen wir weiterhin in Altlandsberg präsent sein und freuen uns immer wieder über die positive Resonanz bei



unseren Besuchern. Als Keramikerin und als Maler sind wir hier nun bereits

seit über 10 Jahren bekannt und denken auch in unserem fortgeschrittenen Alter noch lange nicht ans Aufhören. Nur die Kurse der Keramik- und Malgruppen sind nun aus Platzgründen nicht mehr möglich, was wir sehr bedauern.“

Seit März ist das Laden-Atelier in der Strausberger Straße 6 am Wochenende geöffnet, und wie bisher kann man den beiden bei der Arbeit über die Schulter schauen, ihre fertigen Arbeiten begutachten, ein wenig fachsimpeln oder bei einer Tasse Tee einfach nur plauschen.

**Öffnungszeiten:** Samstag von 14:00 bis 20:00 Uhr, Sonntag von 14:00 bis 18:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter 033438-61591

Mail: [ottoedel@web.de](mailto:ottoedel@web.de)  
Internet: [www.galerie-edel.de](http://www.galerie-edel.de)

Die Redaktion

## Das war unser Jahr 2011

### Aus der Arbeit der jungen Naturschützer der Stadtschule – Teil 2

Am 2. Maiwochenende beteiligten wir uns an der bundesweiten die Gartenvogelzählung, Sie brachte auch überraschende Ergebnisse. Die Zahl der Spatzen nimmt kontinuierlich ab, die Population der Grünfinken ist stabil geblieben und Gartenrotschwänze und Zaunkönige haben den Winter gut überstanden, was in den letzten Jahren nicht immer der Fall war.

Ein vollkommen neues Erforschungsgebiet tat sich in diesem Jahr an unserer Schule durch das GPS-Projekt „Jugend gestaltet Naturtourismus und Umweltbildung“ auf, eine deutsch-polnische Zusammenarbeit. Unsere ersten Schritte waren das Erlernen des Umgangs mit

GPS- Geräten und dem Erstellen von Flyern für Touristen. Dabei half uns Herr Prof. Niedrich vom Heimatverein, der uns auf unseren ersten Touren begleitete und viele Informationen über die Stadt gab. Auf Fahrradtouren nach Hönow und Rehfelden nahmen wir weitere Tracks zu Naturdenkmälern und zu besonders sehenswerten Stellen rund um Altlandsberg auf und verarbeiteten auch diese am Computer.

Das GPS-Projekt fand seinen vorläufigen Höhepunkt im September durch ein 4-tägiges Camp in Witnica/ Sosny im Landschaftspark Warthemündung. Zusammen mit polnischen Schülern und Grundschulern aus Buckow erstellten wir GPS-

Tracks über verschiedene „Highlights“ dort und verarbeiteten diese zu Karten von Wander- und Fahrradrouten. Natürlich kamen dabei Spaß und Erholung nicht zu kurz, wir wanderten, badeten, besuchten einen Saurierpark, ein uraltes Bauerngehöft und grillten. Aber das Romantischste waren die eiskalten Abende am Lagerfeuer, als wir in allernächster Nähe die Elche hörten, die schon voll in der Brunft standen.

Das Projekt erstreckt sich über mehrere Jahre. Für 2012 ist ein Camp in Buckow in Vorbereitung. Davon berichten wir im kommenden Jahr.

G. Zabel

## Monika Preuß künftig als Versicherungsmaklerin



Meine **ServiceAgentur Monika Preuß** wird ab dem 01.04.2012 für die **Agentur Sichere Zukunft** arbeiten.

Damit gehe ich den Schritt von der Ausschließlichkeit zum Versicherungsmakler, d.h. ich bin nicht mehr an die Produkte eines Konzerns gebunden, sondern kann auf die **verschiedenen Anbieter am Markt** zugreifen.

Wie in unabhängigen Tests immer wieder zitiert, sind beispielsweise bis zu 80 % der Deutschen falsch oder zu teuer versichert. Bei Geldanlagen und Finanzierungen sieht es sicher ähnlich aus.

**Vergleichen Sie Preise und Leistungen!** Dabei helfen wir, die Mitarbeiter der Agentur Sichere Zukunft, Ihnen gern. Mit

Hilfe computergestützter Vergleichsprogramme, die bis auf wenige Ausnahmen alle in Deutschland tätigen Gesellschaften einbeziehen, wird sichergestellt, dass die für Sie jeweils optimalsten Vertragsbedingungen ermittelt und Beiträge reduziert werden können.

Diese Analyse ist selbstverständlich kostenlos und unverbindlich.

**Wie lege ich mein Geld richtig an? Welche Möglichkeiten habe ich, Steuern zu sparen? Sparguth? Lebensversicherung? Aktien? Immobilien? ...? Welche Fördermittel gibt es?**

Wir helfen Ihnen, die für Sie richtige Antwort zu finden. Ob Arbeitnehmer, Beamter, Existenzgründer oder Firmeninhaber, Single oder Familie, für jeden stehen Experten und spezielle Programme, auf Sie und Ihre Situation abgestimmt, zur Verfügung. Selbstverständlich kann eine Agentur nicht alles, aber bei Bedarf

werden kompetente Partner in allen Bereichen (Unternehmensberatung, Makler, Baubetreuung, Rechtsanwälte, Steuerberater...) empfohlen oder mit einbezogen.

Fordern Sie uns! Wir sind für Sie da.

**Wir vergleichen. Sie sparen!**

**Meine Kontaktdaten sowie das Büro sind wie gewohnt für Sie zu finden:**

**Poststr. 10 in 15345 Altlandsberg**

Tel. 033438/16794 oder 0171/6818030

Fax 033438/642151

E-Mail: info@service-vorsorge.de

**Agentur Sichere Zukunft**

**www.agentur-sichere-zukunft.de**

**Poststraße 15 in 15345 Altlandsberg**

Tel. 033438/60105

Fax 033438/60289

E-Mail: Agentur@Sichere-Zukunft.de

## Jetzt geht's los mit dem Jugendtreff in Bruchmühle

Seit dem 1. März gibt es für die mehr als 80 Mädchen und Jungen zwischen 10 und 16 Jahren ein Angebot das sie selbst mit gestalten können.

Träger des Treffs ist der Jugend- und Kulturverein Bruchmühle e.V., der für die Jugendarbeit 5 Stellen im Bundesfreiwilligendienst erhalten hat. Die Mitarbeiter haben ihre Arbeit bereits aufgenommen. Die fachliche Anleitung liegt in den Händen von Stephan Schwolow, Diplomsoziologe und Schulsozialarbeiter der Stadt. Alle Jugendlichen wurden persönlich eingeladen.

Die erste Zusammenkunft fand am 13. März im Jugendtreff Alte Schule, Schulstr. 26 statt. Die Jugendlichen und einige Eltern fanden es lustig, dass am 13. März genau 13 Teilnehmer gekommen waren.

Die Mitarbeiter wurden vorge stellt und erste Ideen beraten, z.B. das Angebot offener Jugendarbeit, welche Spiele und welche Gruppenarbeit Interesse finden würden. Ganz oben auf der Wunschliste standen Billard, Tischtennis und Spiele im Freien. Für den Anfang ist Öffnung am Montag, Dienstag und Donnerstag nachmittags ab 15 Uhr geplant. Gedacht ist auch an einen Treff junger Mütter.

Erste Höhepunkte in diesem Jahr werden das 50. Volkssportturnier der SG 47 am 1. Mai, der Kindertag am 1. Juni und ein Jugendfestival „Young live“ am 23.6. sein. Der Jugend- und Kulturverein Bruch-



mühle e.V. will mit dieser Arbeit die Voraussetzung schaffen, dass nach Fertigstellung des neuen Bürgerhauses schon ein aktiver Jugendtreff besteht, der dann unter besten räumlichen Bedingungen weiterarbeiten kann.

*Eva Rohmann*

## Ein Musikereignis der besonderen Art in Altlandsberg

Am 3. 3. 2012 präsentierte sich im Gutschaus die schottische Mädchengruppe "The Shee", die ihre erste Tournee außerhalb ihrer Heimat unternahm. Zu den Stationen ihrer musikalischen Reise durch Deutschland gehörte neben Hamburg, Leipzig und Berlin auch Altlandsberg, wo die sechs Mädchen das Publikum mit schottisch-gälischem Folk unterhielten.

Es war dem Bibliotheksverein zu verdanken, dass dieses Experiment mit großer Resonanz belohnt wurde. Bereits wenige Tage nach der Ankündigung waren die Karten restlos ausverkauft.

Dann erlebten die Liebhaber schottischer Klänge ein erstaunliches Maß an instrumentalem Können, das die Musikerinnen mit anrührendem Gesang verbunden. Besonders beeindruckte die Vielfalt des Harfenspiels, das Rachel Newton darbot. Die Clog-Dance-Einlagen von Amy Thatcher, die auch Akkordeon spielte, zählten zu den Höhepunkten des Abends. Mit Lillias Kinsman-Blake an der Flöte, Shona Mooney an der Geige, Olivia Ross an der Geige und Viola und Laura Beth Salter an der Mandoline ergab sich ein harmonisches Ganzes des Rhythmus und der Klänge mit erfreulicher Nähe zum Publikum.

Viel Beifall und mehrere Zugaben waren Beweis für einen Wohlfühlabend der besonderen Art.

Die verkauften CD's werden neben Erinnerung an einen beeindruckenden Abend auch ein schönes Geschenk sein. Bleibt zu wünschen, dass der Bibliotheksverein nach den erfolgreichen Veranstaltungen der letzten Zeit weiterhin Unterstützung durch die Stadt erfährt. Letztlich wäre es auch eine Anerkennung der beständigen Arbeit seiner Mitglieder für ein vielseitiges kulturelles Leben in unserer kleinen Stadt.

*Petra Edelmann*



## Informationen zur Jugendweihe 2012

Die Feierstunden mit dem Barnimer Jugendweihe e.V., Interessenkreis Neuenhagen / Altlandsberg, finden traditionell am Wochenende nach Himmelfahrt Sonnabend, den 19. Mai 2012 im Bürgerhaus Neuenhagen statt.

### 1. Förderschule Neuenhagen

Kl. 8 09.30 – 10.30 Uhr  
Einstein Gymnasium Neuenhagen  
Kl. 8a 09.30 – 10.30 Uhr

### 2. Stadtschule Altlandsberg

Kl. 8a + 8b + 8c 11.30 – 12.30 Uhr

### 3. Oberschule am Schäferplatz Neuenhagen

Kl. 8 14.00 – 15.00 Uhr  
Einstein Gymnasium Neuenhagen  
Kl. 8e 14.00 – 15.00 Uhr

**Einlass: 15 Minuten vorher.**

Zur Vorbereitung der Feierstunden finden die Stellproben **am Freitag den 18. Mai um 11.00 – 12.15, 12.30 – 13.45 und 13.45 – 15.00 Uhr** statt.

Die Namen der 50 Teilnehmer von der Altlandsberger Stadtschule werden in den Geschäften unserer Stadt ausgehängt. Für die jahrelangen Sponsorentätigkeit der Firmen GeHUS mbH, Metallbau Franz GmbH, Areta GmbH, Elke Linke Tief- und Rohrleitungsbau GmbH möchten wir uns recht herzlich bedanken.

#### In eigener Sache:

*Der Barnimer Jugendweihe e.V., Interessenkreis Neuenhagen / Altlandsberg beendet seine Arbeit mit dieser Veranstaltung.*

*Der Barnimer Jugendweihe e.V. Sitz in Strausberg wird sich weiter um die Jugendweihe in den Schulen Altlandsberg, Neuenhagen und Hoppegarten bemühen.*

*Der Ansprechpartner ist der Herr Dieter Zobel  
Tel. Nr. 03341 421178 oder 03341 498187 oder  
info@barnimerjugendweihe.de oder  
www.barnimerjugendweihe.de.*

Herr Böhm

Tel.: 033438-61071

Frau Krüger

Tel.: 03342-203005

# EINLADUNG

zum

## Tag der offenen Gärtnerei

Interessante Neuheiten und  
auch traditionelle Pflanzen erwarten Sie!

**Samstag, den 21. April**  
**Sonntag, den 22. April**

### Gärtnerei H.-P. Schulz

Strausberger Str. 50  
(im Scheunenviertel)  
15345 Altlandsberg  
Telefon: 033438 - 60825

# 9 - 17 Uhr

Wir bepflanzen gern auch wieder  
Ihre Balkonkästen oder andere Gefäße  
gratis

**Neu im Angebot: Grab- Bepflanzungen**

**Besuchen Sie uns in unseren Gewächshäusern.**

## Teiljagdgenossenschaft Gielsdorf – Jagdvorsteherin

### Bekanntmachung

Die **Jagdgenossenversammlung** der Teiljagdgenossenschaft Gielsdorf findet am

**26. April 2012 um 18.00 Uhr** im Gemeinschaftshaus Gielsdorf  
An der Babe 4,  
15345 Altlandsberg OT Gielsdorf  
statt.

#### Tagesordnung:

1. Bericht der Jagdvorsteherin zum Jagdjahr 2011/2012
2. Finanzbericht / Abrechnung des Jagdjahres 2011/2012
3. Bericht der Rechnungsprüfer zum Jagdjahr 2011/2012
4. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2011/2012
5. Beschluss des Haushaltplanes 2012/2013
6. Wahl der Rechnungsprüfer
7. Bekanntgabe des Vorstandsbeschlüsse
8. Sonstiges

Die Ausschüttung des Reinertrages aus dem Jahrespachtzins 2011/2012 wird nur nach Bestätigung des Eigentümers auf seinen Grund und Boden geleistet. Flächen auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, nehmen an der Verteilung nicht teil.

Sigrid Abendroth,  
Jagdvorsteherin

## Spendenaufruf des Heimatvereins

Ab dem 01.04.2012 wird das Objekt Berlinerstr.1 dem Heimatverein von der Reformierten Kirche Berlin/Brandenburg übergeben.

Es ist kein Aprilscherz, es wird Realität und wird viel Arbeit geben und viel Geld kosten.

Leider hat der RBB die Aktion „96 Stunden“ aus technischen Gründen absagen müssen.

Nun könnt ihr alle helfen, indem ihr Geld für Teile von Fenstern spendet. Im Eingang des Heimatvereins werden wir den Stand der Spenden anbringen.

Auch aktive Hilfe ist gefragt, denn im Haus fehlt teilweise die Elektrizität, Wasserleitungen müssen verlegt wer-

den. Auch die Heizung lässt zu wünschen übrig, und die Wände schreien nach Farbe.

Helft uns, damit das „Alte Hospiz“ für alle eine Heimatstube wird. Um den Kindern und den Besuchern zu zeigen, wie es früher war

Brigitte Hildenbrand, Stellv. Vorsitzende des Heimatvereins Altlandsberg

- wenn Fenster reden könnten:

„Schaut mich doch nur mal an, keine Farbe und es zieht überall rein. So wie ich aussehe gibt es noch weitere 11 Fenster. Dabei wollen wir doch nur wieder gut funktionieren und die Kälte und Wärme in den Zimmern halten.“



## Bei Licht betrachtet...

Zurzeit geht es in unserer Stadt drunter und drüber, das war auch der Grund, warum im letzten Stadtmagazin mein bereits geschriebener Beitrag nicht erscheinen konnte.

Sei es drum, wenn dieser Artikel hier erscheint, ist bereits eine Entscheidung gefallen. Egal wie es auch ausgegangen ist, hoffentlich werden alle Beteiligten jetzt endlich ihren Auftrag zum Wohle der Stadt gerecht.

Um in Zukunft meinen Focus mehr auf die Entwicklung in der Stadt zu legen, habe ich am 10.03.2012 bei der Jahreshauptversammlung der Deutschen Gilde in Pirna, meine beiden Ämter (Stellv. Gildemeister, Regionalsprecher Ost) abgegeben. Für mich ist sicher, dass man in Zukunft mehr von Seiten der Bürger darauf achten muss, was im Rathaus geschieht. Es darf nicht wieder eine Situation entstehen, wie wir sie gerade erlebt haben.

*So sieht es der Nachtwächter*

## Gemeinsame Jugendarbeit der Schützengilden Werneuchen und Altlandsberg

In der Korporativen Schützengilde Werneuchen von 1848 e.V. übernahm Christel Focken in diesem Jahr die Aufgabe, die Jugendgruppe neu aufzubauen. Ihre erste Amtshandlung war der Gang nach Altlandsberg. Zurzeit laufen Gespräche über eine gemeinsame Jugendarbeit. Beide Vereine stellen einen Jugendleiter, der die Jugendlichen der jeweiligen Gemeinden betreut. Da aber nur in Werneuchen ein beheizter Luftgewehrstand existiert, hat sie die Kameraden aus Altlandsberg eingeladen, gemeinsam an dem Aufbau der Jugendarbeit zu wirken und sich in Werneuchen zu treffen.

Interessierte Jugendliche (ab 12 Jahren, Erlaubnis der Eltern ist Voraussetzung) sind eingeladen, sich jeden letzten Donnerstag im Monat ab 17 Uhr am Schießstand Werneuchen (Flugplatz) einzufinden. Sofern das Angebot er-

folgreich genutzt wird, sind weitere Termine möglich. Anmeldung und Rückfragen unter 0176-75005152 oder [Jugendleitung@schuetzengilde-werneuchen.de](mailto:Jugendleitung@schuetzengilde-werneuchen.de)

**Termine 2012 zu denen Sie recht herzlich nach Werneuchen eingeladen sind**

**07.04.**

**Osterfeuer auf dem Vereinsgelände 30.04.**

**Walpurgisnachtschießen auf dem Vereinsgelände**

**01.05.**

**Böllerkommando und Luftgewehrstand auf dem Marktplatz**

**30.06.**

**Kreisschützenfest und Königsherrung in Werneuchen**

Julia Gall

## Information des Einwohnermeldeamtes zu Kindereinträgen im Reisepass der Eltern

Mit Pressemitteilung vom 20. März 2012 hatte das Bundesministerium des Innern aufgrund europäischer Vorgaben über Änderungen im deutschen Passrecht informiert:

Ab dem 26. Juni 2012 sind Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr

zum Grenzübertritt. Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig.

Bitte beachten Sie, bei geplanten Auslandsreisen rechtzeitig neue Reisedo-

kumente für die Kinder bei ihrer zuständigen Passbehörde zu beantragen. Als Reisedokumente für Kinder stehen Kinderreisepässe, Reisepässe und - je nach Reiseziel - Personalausweise zur Verfügung.

*Ihr Einwohnermeldeamt*



## Seniorengeburtstage im Monat April 2012

### Altlandsberg

02.04.	Paul Feichtinger	zum 78
02.04.	Hildegard Potschadly	zum 86
02.04.	Gerlinde Scharnke	zum 70
03.04.	Joachim Blauert	zum 79
03.04.	Dieter Kräker	zum 75
04.04.	Werner Konieczny	zum 79
04.04.	Werner Löbnitz	zum 79
05.04.	Wolfgang Steuk	zum 71
07.04.	Brigitta Freund	zum 77
07.04.	Horst Göllnitz	zum 70
07.04.	Gisela Spindler	zum 76
08.04.	Winfried Fichtner	zum 70
08.04.	Ingeborg Gollmann	zum 75
08.04.	Felicitas Gratz	zum 72
09.04.	Margot Rabsahl-Erdmann	zum 84
10.04.	Peter Steinhagen	zum 73
10.04.	Inge Thiele	zum 81
11.04.	Lieselotte Neumann	zum 73
11.04.	Erika Vierath	zum 82
12.04.	Walter Biermann	zum 77
13.04.	Friedhelm Klinger	zum 74
14.04.	Peter Pozorski	zum 71
14.04.	Brigitte Wehmann	zum 83
15.04.	Renate Wohlfahrt	zum 71
16.04.	Manfred Multhoff	zum 70
20.04.	Erika Stoltz	zum 80
22.04.	Thea Ehlert	zum 83
23.04.	Gisela Schröder	zum 78
23.04.	Günter Vogel	zum 85
25.04.	Lutz Prockat	zum 73

26.04.	Hedwig Affeldt	zum 82
26.04.	Horst Jordan	zum 79
26.04.	Serge Tison	zum 74
26.04.	Erika Wiczorek	zum 73
27.04.	Gisela Deger	zum 80
27.04.	Wolfgang Müller	zum 78
27.04.	Klaus Schmitt	zum 74
28.04.	Marie Lüdtke	zum 86
28.04.	Margot Probst	zum 82
29.04.	Henny Beer	zum 77
30.04.	Klaus-Dieter Marwitz	zum 72

### Bruchmühle

03.04.	Werner Ernst	zum 72
05.04.	Gisela Kurßentjes	zum 80
06.04.	Edeltraud Müller	zum 78
10.04.	Ruth Stöhr	zum 84
12.04.	Gabriele Gnodtke	zum 78
13.04.	Erika Barthel	zum 87
15.04.	Rolf Möbius	zum 74
18.04.	Egon Kling	zum 76
19.04.	Renate Jäkel	zum 72
20.04.	Erika Schmidt	zum 73
25.04.	Helmut Hans	zum 83
25.04.	Margot Haß	zum 74
26.04.	Werner Mlodoch	zum 72
28.04.	Hasso Baumheier	zum 72
28.04.	Elfriede Helms	zum 86
28.04.	Lieselotte Kühn	zum 78
29.04.	Elfriede Richter	zum 83
29.04.	Norbert Stenske	zum 70

### Buchholz

12.04.	Rita Gesche	zum 78
14.04.	Rita Langner	zum 75
23.04.	Dagmar Jaeckel	zum 72
25.04.	Hedwig Held	zum 72

### Gielsdorf

05.04.	Klaus Herrmann	zum 72
07.04.	Jürgen Latzke	zum 70
09.04.	Else Kutzner	zum 72
12.04.	Hans Kahns	zum 72
25.04.	Frieda Jabke	zum 82
28.04.	Siegfried Bielert	zum 77

### Wegendorf

05.04.	Renate Schulz	zum 74
12.04.	Dieter Freund	zum 80
12.04.	Otto Miekley	zum 87
15.04.	Wolfgang Götze	zum 76
15.04.	Horst Horn	zum 75
23.04.	Elfriede Thomas	zum 85
25.04.	Ingrid Führ	zum 77
27.04.	Adelheid Dolata	zum 82
28.04.	Ernst Neumann	zum 90

### Wesendahl

06.04.	Gisela Schwabe	zum 82
22.04.	Ruth Tuchenhagen	zum 80

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

In den Bereichen: Neuenhagen, Altlandsberg, Dahlwitz, Fredersdorf, Vogelsdorf, Bruchmühle, Petershagen/Eggersdorf

Zu erreichen unter der einheitlichen Rufnummer:

**0180 55 82 22 32 45**

**Samstags findet eine Notsprechstunde  
in der Praxis  
des diensthabenden Arztes statt!  
Sprechzeiten: 09.00 – 11.00 Uhr**

**Gemeinschaftspraxis** Wilhelm-Pieck-Str. 157 - 159  
Dr. med. Heike Dudlitz 15370 - Petershagen  
Dr. med. Kerstin Kowalzik Tel.: (033439) 59280  
Fax: (033439) 580755  
E-Mail: dudlitz-  
kowalzik@ewetel.net

### Praxisanschriften:

#### Neuenhagen

Dr. Laukner · Tel.: 03342/ 7976 Frau Lehmann  
Rudolf-Breitscheid-Allee 32 Tel. 03342/250012  
15366 Neuenhagen Hauptstraße 10–12  
15366 Neuenhagen

## DACHDECKEREI J. Günther

Dachdeckermeister



Tel. 03 34 39/ 64 84  
Fax: 03 34 39/7 59 18

Landsberger Straße 34, 15345 Altlandsberg/OT Bruchmühle  
www.dachdeckerrei-guenther.de, info@dachdeckerrei-guenther.de

Meisterbetrieb seit 1979



**ELEKTRO-Installation**

Kastanienallee 50  
15345 Altlandsberg Tel. 033439 - 64 80  
Ortsteil Bruchmühle Fax 033439 - 781 77

## möbelmontage

Küchen u. Möbelmontagen Hilfe u. Beratung bei Selbstmontagen  
Küchen und Geräte Verkauf Kompletter Arbeitsplattenwechsel  
Küchenanzugservice Fronten neu justieren

• möbelmontage a la carte - Tel. 0172 60 78 608 - 15345 Altlandsberg Falladaweg 11-

kuechenmontage@ewetel.net

## Öffentliche Veranstaltungen und Versammlungen vom 01. bis 30. April 2012

### Datum Uhrzeit Veranstaltung

#### Ortsteil Altlandsberg

05.04.	19:00	Stammtisch des AGFV 2000 e.V. in der Gaststätte "Dos Parejas"
05.04.	19:00	Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Gewerbe
02.04.	19:00	Ausschuss für Finanzen, Recht, Sicherheit und Ordnung
04.04.	19:00	Stammtisch des Heimatvereins, Berliner Straße 1
11.04.	19:00	Hauptausschuss
16.04.	19:00	Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Soziales
26.04.	19:00	Stadtverordnetenversammlung
09.04.	14:00	Stadtführung mit dem Heimatverein, Treffpkt.: Infodreieck Marktplatz
27.04.	20:00	Stadtrundgang mit dem Nachtwächter, Treffpkt.: Storchenturm
29.04.	11:00	<b>SattelFest - Anradeln der Märkischen S5-Region</b>

#### Bibliothek im Gutshaus, Krummenseestraße 1, Tel.: 033438-64414

#### Haus der Generationen, Berliner Allee 18, Tel: 60929

02.04.	20:00	Öffentliche Sitzung der Bürgerinitiative "Lebenswerte Altstadt Altlandsberg"
19./26.04.	14:00	Senioren fahren Kegeln
20.04.	18:00	Kochspass mit der kleinsten Küche der Welt; der Thermomix stellt sich vor u. lädt Interessenten ein
montags	18.30	Künstlergruppe "ARTlandsberger"
dienstags	18:00	Töpfergruppe - Interessenten willkommen
mittwochs	14:00	Senioren spielen Karten
donnerstags	10:00 - 11:00	Stuhlgymnastik u. Gedächtnistraining für Senioren
montags	15:00	Senioren sport in der Turnhalle

#### Kleiderkammer u. Nähstube: Mo - Mi 8:00 - 12 Uhr

#### Hilfe bei der Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche für Jugendliche:

Termine f. Beratung über Tel.: 03341-3596346 / 43 oder  
beraterbüro.jafz@sterematbsg.de

#### Jugendclub im Haus der Generationen:

Mo - Di, Do u Fr 13 - 18 Uhr

#### Kleine Galerie im Haus der Generationen:

Mo - Mi 8 - 12 Uhr; Do 18 - 21 Uhr

#### Verein Helfen – Hilft e.V.,

Tel: 60942, Funk: 0174 - 4165245, Vereinsräume Berliner Straße 4  
täglich 09:00 - 13:00 Lebensmittelausgabe für Bedürftige, Kleiderkammer, Waren d. tägl. Bedarfs

#### United Dancing Angels, Tanztraining im alten FFW-Gebäude, Am Markt 4

dienstags 17:30 Kids 2 und Neueinsteiger, Junioren ab 18:45 Uhr

donnerstags 19:00 Elterntraining

samstags 09:00 - 10:00 Minis, 10:00 - 11:00 Uhr Kids 1, 12:00 - 13:00 Uhr Ballett/Dehnung, Dancefloor

#### MTV 1860 Altlandsberg e.V., Poststr. 9, 15345 Altlandsberg,

www.mtv1860.de - Abteilung Handball

14.04. 19:00 MTV 1860 - TuS Metzingen

**Fußballclub "JFC Märkische Löwen 09 e.V."**, Rückfragen bitte unter 0152-53127023; 03341-445972 oder 0163-3347669

#### Ortsteil Bruchmühle, [www.bruchmuehle.de](http://www.bruchmuehle.de), Terminabsprache bitte unter Tel. 0171- 5361451

30.04. -01.05. Maifeuer, Fußballturnier und Fest für Groß und Klein auf dem Sportplatz

#### SG 47 Bruchmühle e.V., Landsberger Str. 30, 15345 Altlandsberg OT

Bruchmühle, Tel.: 033439-77825, [www.sg47bruchmuehle.de](http://www.sg47bruchmuehle.de)

montags 19:00 Gymnastikgruppe im Sportcasino

**Senioren:** Rückfragen bitte an Frau Schrage, Tel: 033439 77024; ehem. Schule – [www.bruchmuehle.de](http://www.bruchmuehle.de)

01.04. 14:00 Senioren - Skatturnier; ehem. Schule

02./16.04. 15:00 Wandertreff, Treppenbrücke - Fichte-straße

### Datum Uhrzeit Veranstaltung

03.04.	14:00	Geburtstagsrunde des Vormonats: Wir holen Osterwasser
09./23.04.	15:00	Singerunde; ehem. Schule
10.04.	14:00	Wir radeln oder fahren mit dem Auto in die Umgebung von Bruchmühle (Wesendahl o. Wegendorf); ehem. Schule
17.04.	13:00	Thermalbad Bad Saarow; an den Haltestellen
21.04.	14:00	Kreativzirkel (Hinweise zu Arbeitsmaterialien siehe Internet bzw. Aushang an der ehem. Schule)
22.04.	14:00	Senioren-Skat und andere Spiele; ehem. Schule
24.04.	15:30	Kegeln im Hotel Flora; an den Haltestellen
27.04.	15:00	Pflanzentausch mit dem NABU
30.04. - 04.05.		Busreise ins "Alte Land"
mittwochs	09:30	Yoga; ehem. Schule
	18:00	Englisch; ehem. Schule

**Allgemeiner Rottweilerclub e.V. in Buchholz** - Trainingszeiten: mittwochs ab 17:00 Uhr und samstags ab 14:00 Uhr, offen für alle Rassen

#### Ortsteil Gielsdorf

07.04.		Osterfeuer am Spritzenhaus (in Feuerkörben)
01.05.		Vorschau: Wilkendorfer Frühling und Kunstmarkt
montags	9:30 - 10:30	Senioren sport; Gemeinschaftshaus
freitags	16:00 - 17:30	Chor; Winterkirche
freitags	18:00 - 21:00	Englisch in zwei Gruppen (18:00-19:30 und 19:30-21:00); Winterkirche
dienstags	14:00 - 18:00	<b>Sprechstunde der Ortsvorsteherin im Gemeinschaftshaus, Tel.: 03341-390877</b>

#### Ortsteil Wegendorf, Auskunft unter Tel. 033438 - 67549 od. 67215 / Kontakt Bewegungsgruppe: 033438-67016

03.04.	14:30	Basteln für Jung und Alt bei Frau Lange
11./25.04.	10:00	Bewegungsgruppe
10.04.	15:00	Kegeln in der Seniorenresidenz Strausberg
12.04.	14:30	Video-Vortrag über Helga Hahnemann; Referentin: Frau Reusch Blatt
13.04.	18:30	Skatabend Gemeinderaum
19.04.	16:30	Vortrag über richtiges Verhalten im Straßenverkehr; Referent Herr Damerow
montags	16:30	Senioren sport im Sportraum des Kindergartens (außer am 09.04.)
dienstags u.	15:00 - 18:00	Jugendclub mit pädagogischer Betreuung; ehemalige Schule
donnerstags		

#### Ortsteil Wesendahl

07.04.	19:00	Osterfeuer - An der Pferdeschenke
montags	19:00	Gymnastik; FFW-Schulungsraum
sonntags	14:00	Kidsclub; FFW-Schulungsraum
Bürgersprechstunde: jeden 2. und letzten Mittwoch von 17:30 - 18:30 Uhr im FFW-Schulungsraum		

#### Sonstige Veranstaltungen

##### Haus & Grund Märkisch Oderland - Altlandsberg

Sprechstunden: Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat nach telefonischer Vereinbarung unter: 033438-15445

**Skulpturenpark Wilkendorf:** Anmeldung unter Fax: 03341-216336, Tel.: 03341-215336, [wst@skulpturenpark.de](mailto:wst@skulpturenpark.de), [www.skulpturenpark.de](http://www.skulpturenpark.de)

**Camargue-Pferdehof Wesendahl:** Anmeldung: T.: 03341-314041 od. 0171-2780296; [www.camargue-pferdehof.de](http://www.camargue-pferdehof.de)

##### Evangelische Kirchengemeinde Altlandsberg, Pfarrhaus, Berliner Str. 6, Tel.: 033438-60210, Fax: 60355

01./06./22./29.04. 10:00 Abendmahlsgottesdienst, Emmauskapelle/Stadtkirche - am 22.04. um 16:00 Uhr Chorkonzert mit Orgel in der Osterzeit

03.04. 15:00 Frauenkreis, Gemeinderaum

**Datum Uhrzeit Veranstaltung**

04.04.	17:00	Passionsandacht, Emmauskapelle/Stadtkirche
07.04.	09:30 Uhr	<b>Abendmahlsgottesdienst, Seniorenresidenz; 18 Uhr in Seeberg; ab 20 Uhr Osterfeuer auf dem Kirchplatz; 22 Uhr - Kerzen-Andacht zur Osternacht/Stadtkirche</b>
08.04.	10:00	Familiengottesdienst mit Taufe; Stadtkirche
09.04.	10:00	reformierter Gottesdienst, Emmauskapelle/Stadtkirche
15.04.	10:00	Lektorengottesdienst, Emmauskapelle/Stadtkirche
18.04.	19:00	Glaubenskurs im Pfarrhaus

**Evangelische Kirchengemeinde Bruchmühle**

06.04. 17:00 Abendmahlsgottesdienst in der "Alten Schule"

**Evangelische Kirchengemeinde in Buchholz**

05.04. 17:00 Abendmahlsgottesdienst  
08./29.04. 09:00 Predigtgottesdienst  
19.04. 14:00 Gemeindefest in Buchholz

**Evangelische Kirchengemeinde in Gielsdorf**

10:15 Gottesdienst in der Winterkirche

**Datum Uhrzeit Veranstaltung****Evangelische Kirchengemeinde in Wegendorf**

06.04. 09:00 Abendmahlsgottesdienst  
24.04. 14:30 Kirchenkaffee im Küsterhaus

**Evangelische Kirchengemeinde in Wesendahl**

22.04. 15:00 Abendmahlsgottesdienst

**Katholische Kirchengemeinde Altlandsberg St. Maria v. Lourdes**

01./08./09./15./22./

29.04. 10:00 Hochamt; am 01.04. 9:45 Uhr Rosenkranzgebet; am 15.04. um 15:00 Rosenkranzandacht in Fredersdorf-Nord

05.04. 19:00 Hochamt, anschl. Agape im Antoniusaal

07.04. 15:00 Liturgiefest

08.04. 21:00 Auferstehungsfeier

13./20./27.04. 09:00 Hl. Messe

26.04. 19:00 Pfarrfamilienkreis im Antoniusaal

**Alle Angaben ohne Gewähr!**

## Fördermittel für das Bürger- und Kreativhaus in Bruchmühle bewilligt

Am 02. März 2012 wurden vom Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung Fördermittel für den Neubau des Bürger- und Kreativhauses „Zur Alten Mühle“ in Höhe von 795.764,- Euro bewilligt.

Die Investitionskosten insgesamt belaufen sich auf 1.061.018,- Euro. Entsteht ein 496 m<sup>2</sup> großes Mehrzweckgebäude im Ortsteil Bruchmühle. Nach seiner Fertigstellung umfasst das Gebäude einen großen Saal (122 m<sup>2</sup>), einen kleinen Saal (65 m<sup>2</sup>),

Räume für den Jugendklub, die Chronikgruppe, einen Mehrzweckraum für die Mitglieder der SG 47 Bruchmühle, Büro für den Ortsvorstand, Sanitäreinrichtungen, ein Foyer.

Mit dem Bau des Hauses wird der OT Bruchmühle über sehr gute Bedingungen für die Arbeit der Vereine, für die Kinder- und Jugendarbeit, für die Arbeit der Seniorengruppe, für die Durchführung vielfältiger Kulturveranstaltungen, Versammlungen sowie Ausstellungen verfügen.

*Kurt Heidemann*

## Tourismusverein Märkische S5-Region

Auf der Mitgliederversammlung des Tourismusvereins Märkische S5-Region am 15.03.2012 wurden eine Reihe von Beschlüssen gefasst. Diese betreffen:

- Verlegung des Vereinssitzes nach Strausberg, wo sich auch seine Geschäftsstelle befindet;
- Erforderliche Mehrheitsverhältnisse für Satzungsänderungen oder eine Neufassung der Satzung;
- Die Zusammensetzung des Vorstandes; so können neben den Bürgermeister der sieben Mitgliedsgemeinden Strausberg, Neuenhagen, Rüdersdorf, Altlandsberg, Hoppegarten, Fredersdorf-Vogelsdorf, Petershagen/ Eggersdorf, bis zu 6 weitere Mitglieder durch einfachen Mitgliederversammlungsbeschluss gewählt und in derselben Weise auch abgewählt werden;
- Vorstandsmitglied ist auch ein Ehrenvorsitzender des Vereins nach § 11 dieser Satzung
- Beschlossen wurden im weiteren der Marketing- und Finanzplan

*Kurt Heidemann*

## Notdienst

**Polizei: 110 • Feuerwehr: 112 • Rettungsdienst: 112**

**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für die Ortsteile Altlandsberg,**

Buchholz, Bruchmühle und Wegendorf: 0180/ 558 222 3970

**Wesendahl und Gielsdorf:**

0180/ 558 222 3950

Hebammenbereitschaft (Kreißaal): 03341-524662

Frauennotruf: 0170-5819615

Feuerwehr und Rettungsleitstelle: 0335-5653737

Krankenhaus Strausberg Rettungsstelle: 03341- 52273

Frauenhaus/Frauenberatungsstelle: 033439-54452

Störungsbereitschaft:

- Gasversorgung (EWE AG): 01801-393200

- Stromversorgung (E.ON edis AG): 0180-1213140

- Wasserverband Strausberg-Erkner: 03341-343111



**EP: Schoetzau**  
ElectronicPartner

Am Markt 9, 16356 Werneuchen  
Wilhelmstr. 41, 16269 Wriezen

**499.-**

**BOSCH**  
Technik fürs Leben

**Notfall - Hotline**  
033398/90 347

WIR REPARIEREN IHR GERÄT SCHNELL, KOMPETENT UND GÜNSTIG!

**BÜROGEMEINSCHAFT**

**Jörg Tomek**  
RECHTSANWALT  
Fachanwalt Verkehrsrecht  
Erbrecht  
Arbeitsrecht  
Familienrecht  
Grundstücksrecht  
Insolvenzverfahren

**Thomas Graul**  
RECHTSANWALT  
Baurecht  
Sozialrecht  
Verwaltungsrecht  
Versicherungsrecht  
Arzt-/Kassenarztrecht

16356 Werneuchen, Berliner Allee 31  
Telefon: (03 33 98) 869 14  
www.ra-werneuchen.de

**Malermalermeister**  
Michael Jendritzki

**Mit uns sind  
Renovierungen  
ein Kinderspiel.**

Schillerstraße 11  
16356 Werneuchen  
Tel./Fax: 03 33 98/ 91 00 93  
Mobil: 01520/ 33 23 919

**plarewa**

Sachverständigen- und Planungsbüro für  
Technische Gebäudeausrüstung

Großbeerenstraße 169-171  
12277 Berlin-Tempelhof  
T (030) 7418685 F (030) 7412038  
info@plarewa.de www.plarewa.de

Zweigbüro  
Berliner Straße 6  
15345 Altlandsberg

## Impressum

Altlandsberger Stadtmagazin mit Amtsblatt: Erscheint monatlich  
Herausgeber und verantwortlich: Stadt Altlandsberg,  
Der Bürgermeister, Berliner Allee 6, 15345 Altlandsberg,  
Tel.: (033438) 1 56 0, Fax: (033438) 1 56 88, E-Mail: info@altlands-  
berg.de

Verantwortlicher Redakteur und mit der Herausgabe  
beauftragt: Kurt Heidemann (hei), Tel.: (033438) 1 56 85,  
Fax: (033438) 1 56 88,

E-Mail: k.heidemann@stadt-altlandsberg.de.

Redaktionskollegium: Rainer Hahm (r.h.), Horst Hildenbrand,  
Gabriele Johannsen, Dr. Hartmut Niedrich (h.n.), Klaus Schmitt  
Korrespondent: Michael Töpfer

Anzeigenannahme: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6,  
15345 Altlandsberg • Tel.: (033438) 1 56 0.

Bezugsmöglichkeit: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6,  
15345 Altlandsberg sowie unter www.altlandsberg.de

Bezugsbedingungen: kostenlos für alle Haushalte der Stadt  
Altlandsberg, 1 EUR je Ausgabe im Freiverkauf, 30,68 EUR  
jährlich im Versand

Auflage: 4.100

Satz und Druck: Tastomat Druck GmbH, Landhausstraße,  
Gewerbepark 5

15345 Petershagen/Eggersdorf

Redaktionsschluss: 19.03.2012

Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Der Inhalt  
muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die Redaktion behält sich das Recht sinnwahrender Kürzungen vor.

Einsendeschluss für die Ausgabe 04/2012: 12.04.2012

Schlussredaktion für die Ausgabe 04/2012: 16.04.2012

**BLUMENHAUS JUCKEL**

**Blumen und kreative Floristik für jeden Anlass,  
nach Ihren Wünschen gefertigt und frei Haus geliefert**

Geburtssträuße, Jubiläumssträuße, Hochzeitsträuße, etc.  
Dekorationen und Geschenke für jeden Anlass:  
Hochzeiten, Taufen, Geburtstage, etc.  
Schmücken von Kirchen, Festsälen, Festzelten, etc.  
Tischgestecke für jeden Anlass  
Trauerfloristik • Grabbepflanzung

16356 Werneuchen-Seefeld  
Eichenstraße 2  
Tel. 03 33 98 / 67 99 17

16356 Werneuchen  
Freienwalder Str. 24  
Tel. 03 33 98 / 7 66 74

www.blumenhaus-juckel.de

**BESTATTUNGSHAUS  
JUCKEL**

**- Erinnerungen, die unser Herz berühren,  
gehen niemals verloren -**

Bestattung nach Ihren ganz persönlichen Wünschen  
Beratung auch bei Ihnen zu Hause  
Vorsorge zu Lebzeiten (Versicherung, Vorsorgevertrag)  
Erledigung sämtlicher Formalitäten  
Überführung In- und Ausland  
Finanzierung der Bestattungskosten

16356 Werneuchen  
Freienwalder Str. 24  
Tel. 03 33 98 / 72 25

16356 Ahrensfelde  
Dorfstraße 25  
Tel. 030 / 500 125 14  
gegenüber der Kirche

www.bestattungshaus-juckel.de